

Preis der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung e.V. (WisteV-Preis)

Der Preis wird für die aus der Perspektive der Praxis beste Dissertation des Wirtschaftsstrafrechts vergeben. Die Arbeit muss keiner bestimmten Fachrichtung entstammen, jedoch einen deutlichen Schwerpunkt auf die Praxis des Wirtschaftsstrafrechts legen. Die Arbeit muss als bewertete Dissertation vorliegen.

Der **erste Preis** ist mit einem Betrag von 1.500 € dotiert. Ist eine prämierte Arbeit noch nicht veröffentlicht, soll der Betrag des Preises auch für deren Veröffentlichung verwendet werden.

Neben dem ersten Preis werden noch zwei weitere herausragende Arbeiten mit jeweils 500 € dotiert.

Vorschläge und Bewerbungen inklusive Arbeit, Gutachten, Curriculum Vitae (alle zweifach) werden bis zum

31.08.2018 (Poststempel)

an die Wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e.V., Neusser Straße 99, 50670 Köln erbeten.

Arbeiten, die später eingehen, werden automatisch als Bewerbung für den WisteV-Preis im Folgejahr behandelt.

Funktionsträger der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung e.V. sind von einer Bewerbung ausgeschlossen. Der Preis soll im Rahmen der jährlich stattfindenden Neujahrstagung am 18./19.01.2019 in Frankfurt am Main übergeben werden.

Dr. Thomas Nuzinger
Sprecher WisteV

Folker Bittmann
Sprecher WisteV